

Wülflingen

Schulort:	Kanton 1799: Wülflingen	Zürich	Ort/Herrschaft 1750:	Zürich
Konfession des Orts:	reformiert	Winterthur Wülflingen	Kanton 2015: Gemeinde 2015:	Zürich Winterthur
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1470, fol. 135-136			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1136: Wülflingen, [http://www.stapferenquete.ch/db/1136].			
In dieser Quelle werden folgende Schulen erwähnt:	2 - Wülflingen, 2. Schule (Niedere Schule, reformiert) - Wülflingen, 2. Schule (Niedere Schule, Nachtschule, reformiert)			

16.02.1799

FRAGEN ÜBER DEN ZUSTAND DER SCHULEN AN JEDEM ORTE

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Wülflingen.
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	Ein Dorf.
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	ist eine eigene Gemeinde.
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	Agentschaft Wülflingen
I.1.d	In welchem Distrikt?	District Winterthur
I.1.e	In welchem Kanton gehörig?	Zürich.
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	Nebst dem dorf noch 5. Höf. in einer entfernung von einer viertelstund.
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	a. Taggenberg 3. Haüßer. b. Oberraad 3. dito c. Unterraad 2. dito d. Mülli 2. dito e. Schloßhof 1. dito
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	woher 7. Kinder die Schule besuchen
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	1 Feltheim, 2 Töß 3 Neftenbach 4 Pfungen
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	N. 1. eine halbestund. Numero 2: 3/4 Stund Numero 3 und 4. eine Stund
II. Unterricht.		
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	Buchstabieren Lesen aus wendig lernen
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	Diese Schule wird Sommer und Winter gehalten. 18. wochen Ausgenomen Ernd und Herbstzeit
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	[[Seite 2] Namenbuch, Lehrmeister Zeügnußbuch
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	es wird in diese Schul nicht geschrieben,
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	6. Stunden
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	in 10. bis 12. Claßen

III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	das Examinator Convent in Zürich. nach einem vorhergegang ? {enem} Examen
III.11.b	Auf welche Weise?	mit dem Pretendenten
III.11.c	Wie heißt er?	Hartmann Flach
III.11.d	Wo ist er her?	von Wülflingen
III.11.e	Wie alt?	72. Jahr.
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	1 Sohn und 1 Tochter
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	34 Jahr.
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	Jin der Gemeind selbst. etwas Güter gewerb.
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	den gemelden Gütergewerb.
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	80.
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	Knaben? 38. Mädchen? 42. So wie die Nachtschul. 36. Mädchen
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	Knaben? 40. Mädchen 30

IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	[[Seite 3] es ist ein Schulfond vorhanden.
IV.13.b	Wie stark ist er?	fl. 2898.
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	von angelegten <i>Capitalien</i>
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	<i>Datto</i> ist er noch mit dem Armengut vereinigt.
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	wird von den Schulkinderen nicht bezahlt.
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	Jst keines vorhanden.

IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	Es hat ein jeder Schulleher in seinem selbst eignen Hause Schule
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	bekommt keinen Haußzinß.
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	der besizer und Eigenthümer seines Haußes.
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	51. fl. Auß dem Schulfond 41. fl. von der gemeind 6. fl. 26. ß. 8. hlr. von der Kirchen 3 fl. 13 ß. 4 Dito Summa 51 fl. An g Getreide von der Kirchen 1. Müt. 1. vlt. von der Gemeind 3. vlt. Summa 2. Mtt. Kernen. Wie viel aus jedem antw. jst vorher und oben gemeldet.
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.a	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	Wie viel aus jedem antw. jst vorher und oben gemeldet.
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	Keines.
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	Keine.
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	Über obbenante nichts.
		Bemerkungen
	Schlussbemerkungen des Schreibers	
	Unterschrift	Wöflingen. den 16.ten Hornung A. 1799. Hartmann Flach Schulmstr

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1470, fol. 135-136
Briefkopf	FRAGEN ÜBER DEN ZUSTAND DER SCHULEN AN JEDEM ORTE
Transkriptionsdatum	08.07.2010
Datum des Schreibens	16.02.1799
Faksimile	1136BAR_B0_10001483_Nr_1470_fol_135-136.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Flach
Verfasser Vorname	Hartmann
Vom Lehrer verfasst?	Ja
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	<u>Wülflingen</u>				
Konfession	reformiert	Kanton 1799	<u>Zürich</u>	Kanton 1780	<u>Zürich</u>
Ortskategorie	Dorf	Distrikt 1799	<u>Winterthur</u>	Kanton 2015	<u>Zürich</u>
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Agentschaft 1799	<u>Wülflingen</u>	Amt 2000	<u>Winterthur</u>
Ist Schulort?	Ja	Kirchgemeinde 1799	Keine	Gemeinde 2015	<u>Winterthur</u>
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	694574				
Geo. Länge	262965				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Wülflingen, 2. Schule (ID: 1527)

Schultypus:	Niedere Schule	Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Besondere Merkmale:		Art der Klasseneinteilung:	
Konfession der Schule:	reformiert	Klassenanzahl:	11
Ist ein Schulgeld eingeführt:	Nein		Buchstabieren
Schulfonds		Unterrichtete Inhalte:	Lesen Antworten/Memorieren

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	6	6
Anzahl Wochen	18	18
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben	40	38
Mädchen	30	42
Kinder		
Kinder pro Jahr	80	
Kommentar		

2. Schule: Wülflingen, 2. Schule (ID: 1798)

Schultypus: Niedere Schule
 Besondere Merkmale: Nachtschule
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein

Schulfonds**Schulperiode**

Keine Angaben

 Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		36
Kinder		36
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

Lehrpersonen**Lehrer (ID: 3038)**

Name: Flach
 Vorname: Hartmann

Weitere Informationen

Alter: 72
 Geschlecht: Mann
 Zivilstand: keine Angabe
 Hat er eine Familie? Ja
 Anzahl Kinder: 2
 Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Wülflingen
 Konfession: reformiert
 Im Ort seit: 34 Jahren
 Lehrer seit: 34 Jahren
 Erstberuf: Agrarische Tätigkeit
 Zusatzberuf: Agrarische Tätigkeit